

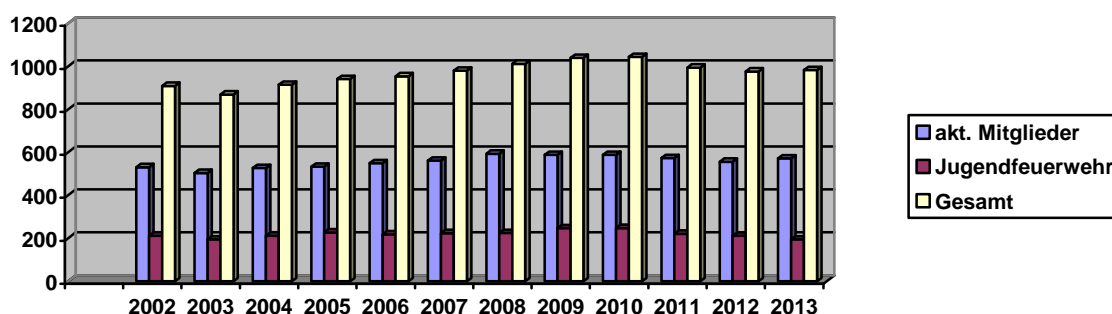
Halbjahresbericht der Freiwilligen Feuerwehr Wuppertal, 1. Halbjahr 2013

1. Personalentwicklung der FF Wuppertal

Jahr	aktive Mitglieder	davon Frauen	Jugendfeuerwehr	Ehrenabteilung	Musikzug	Sonstige	Gesamt
2002	531		212	138	18	10	909
2003	504		195	141	19	10	869
2004	527		212	143	19	13	914
2005	533		227	147	18	16	941
2006	549		218	152	18	17	954
2007	561		224	158	21	16	980
2008	593		225	159	20	15	1.012
2009	588	37	247	168	20	16	1.039
2010	588	35	248	173	19	16	1.044
2011	573	42	221	176	17	7	994
2012	556	39	211	183	19	7	976
2013	572	45	195	190	19	7	983

Personalstand zum 30.06.2013

Es konnten 49 Neuaufnahmen verzeichnet werden. 42 Kameraden/-innen sind von Januar bis Juni 2013 ausgeschieden bzw. in die Ehrenabteilung gewechselt.



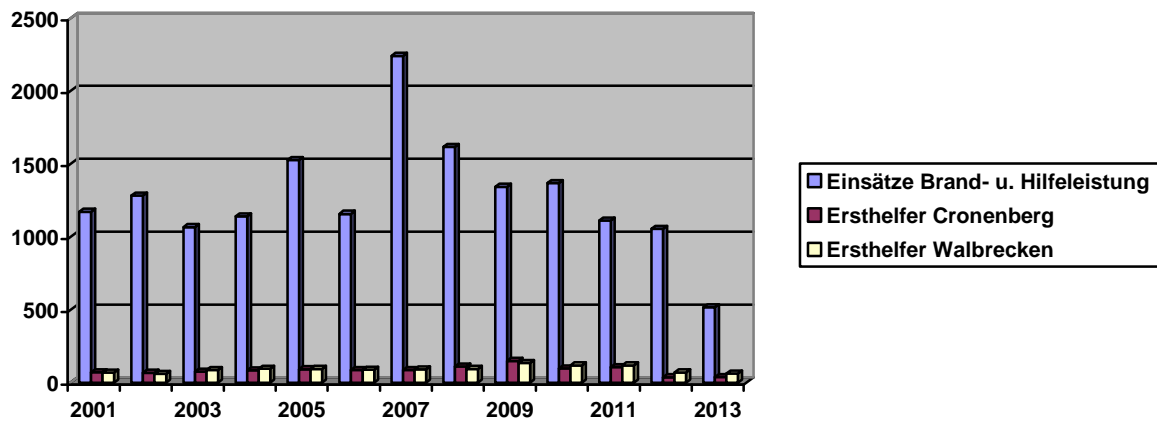
Der Mitgliederbestand der Freiwilligen Feuerwehr zeigt sich im ersten Halbjahr 2013 leicht ansteigend.

Bei der Personalentwicklung wurden vom 01. Januar bis zum 30. Juni 2013 insgesamt drei Ernennungen und 91 Beförderungen ausgesprochen.

Bei Einsätzen, Übungen und beim Dienstsport zogen sich in den ersten sechs Monaten des Jahres 2013 elf Feuerwehrangehörige Verletzungen zu. In der ersten Jahreshälfte 2012 wurden 14 Verletzungen erfasst, so dass wie bereits im letzten Jahr eine leichte Verbesserung erkennbar ist.

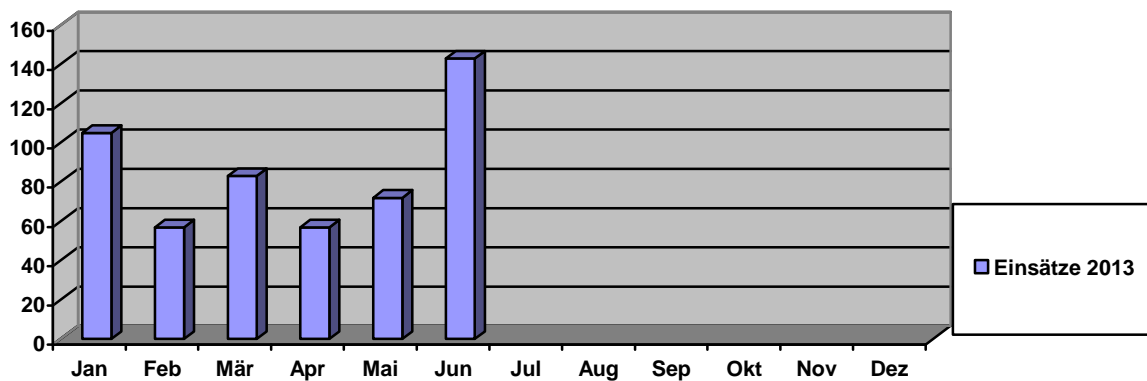
2. Einsatzstatistik der FF Wuppertal

Die unterschiedlichen Einsatzarten werden durch die Alarm- und Ausrückeordnung geregelt. Außerdem sind in diesem Regelwerk die Ausrückebereiche der einzelnen Löschzüge festgelegt.



Bis zum 30. Juni 2013 wurden die Löschzüge der Freiwilligen Feuerwehr Wuppertal zu insgesamt 517 Einsätzen alarmiert. Etwas weniger als die Hälfte hiervon waren Hilfeleistungseinsätze. Zusätzlich wurden die Ersthelfer aus Cronenberg und Walbrecken in der ersten Jahreshälfte 2013 insgesamt 101mal (63 Einsätze in Walbrecken und 38 in Cronenberg) alarmiert.

Anzahl aller Alarmierungen der FF bei Brand- oder Hilfeleistungseinsätzen im 1. Halbjahr 2013 pro Monat:



3. Einsatzbilder und besondere Ereignisse mit Beteiligung der Freiwilligen Feuerwehr:

3.1 Brandereignis am 02.01.2013

Am 02.01.2013 kam es in den späten Abendstunden zu einem Wohnhausbrand in der Gartenstraße. Neben der Berufsfeuerwehr waren die Löschzüge der Freiwilligen Feuerwehr Dönberg, Ronsdorf, Hahnerberg, Uellendahl und des Umweltschutzzugs im Einsatz. Der Einsatz zog sich die ganze Nacht hindurch bis in die Vormittagsstunden des nachfolgenden Tags. Verletzt wurde zum Glück niemand.



3.2 Jubiläum der Jugendfeuerwehr Langerfeld

Am 27.04.2013 feierte die Jugendfeuerwehr Langerfeld ihr 25jähriges Jubiläum. Hierzu wurden sämtliche Gruppen der Jugendfeuerwehren Wuppertals nach Langerfeld eingeladen. Auch eine von den Langerfeldern bestehende Freundschaft zu einer Jugendfeuerwehr aus Niedersachsen wurde hierzu eingeladen. Im Rahmen eines feierlichen Festakts in Anwesenheit des Oberbürgermeisters sowie von Bundestags- und Landtagsabgeordneten wurde an diesem Samstagnachmittag eine Urkunde überreicht.





3.3 Heißausbildung

Vom 03.05.2012 bis zum 05.05.2013 absolvierten 74 Kameraden/-innen der Freiwilligen Feuerwehr eine Heißausbildung auf dem Übungsgelände Korzert.

Es wurde an zwei Tagen in einem Grundmodul (für die neuen Atemschutzgeräteträger) und an zwei anderen Tagen in einem Aufbaumodul (für die Fortgeschrittenen) das taktische Vorgehen bei einer Brandbekämpfung mit Hohlstrahlrohren trainiert.

Neben den positiven Pressemeldungen in den Zeitungen wurde auch ein Filmbeitrag vom WDR in der Lokalzeit Bergisch Land am Freitagabend ausgestrahlt.

Die Kollegen der Berufsfeuerwehr absolvierten Sonderschichten in den Atemschutzwerkstätten der Hauptwache und der Feuerwache in Barmen, um den großen Bedarf an Atemschutzgeräten sicherzustellen.

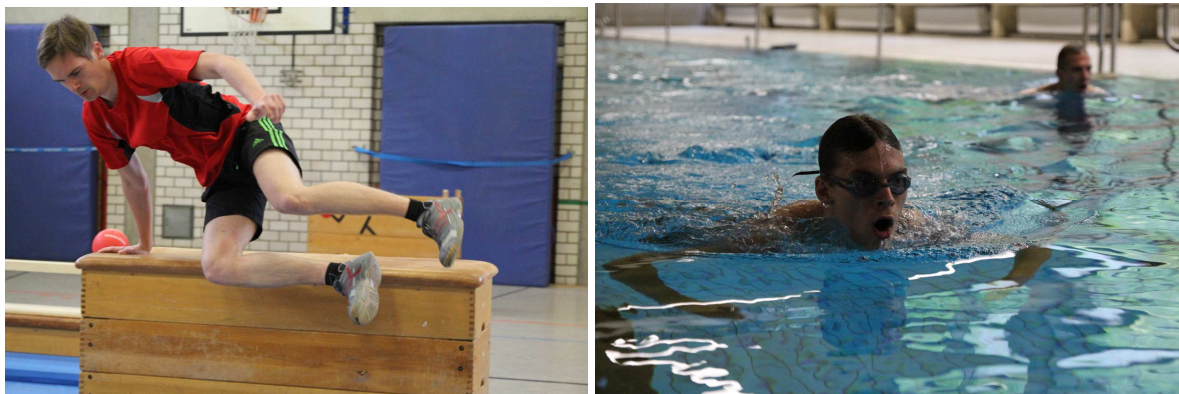


3.4 Fit for Firefighting

Die körperliche Fitness ist für den aktiven Feuerwehreinsatzdienst sehr wichtig. Daher organisierte das Netzwerk Sport der Freiwilligen Feuerwehr in Zusammenarbeit mit der Berufsfeuerwehr Wuppertal am 11.05.2013 für alle Feuerwehrangehörigen ab 16 Jahren einen sportlichen Aktionstag auf der Sportanlage Buschland. An dem Aktionstag hatte jeder Feuerwehrangehörige die Möglichkeit, seine eigene sportliche Fitness unter Beweis zu stellen und sein eigenes „Deutsches Feuerwehr Fitnessabzeichen“ zu absolvieren. Hierzu mussten verschiedene Disziplinen im Bereich Ausdauer, Kraft und Koordination wahlweise in der Schwimmhalle, in der Sporthalle oder auf dem Außengelände absolviert werden. Die Versorgungseinheit war für die Verpflegung der 22 Sportler sowie der 14 Helfer anwesend.

Nach der erfolgreichen Abnahme erhielten die Teilnehmer eine Urkunde und eine Medaille im Rathaus Barmen vom Oberbürgermeister und dem Beigeordneten Herrn Meyer.

Darüber hinaus wurde die Einheit, deren Mitglieder die meisten Punkte erreichten, mit einem Wanderpokal ausgezeichnet.



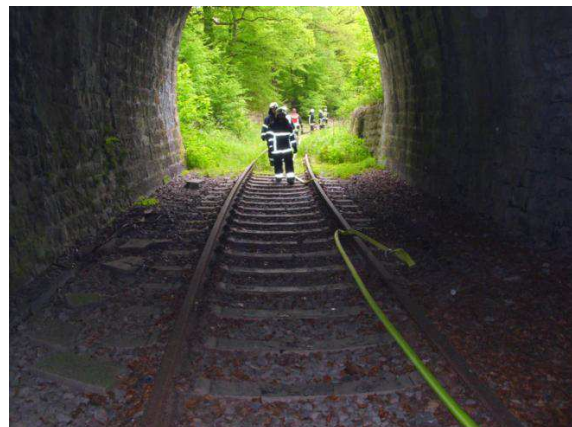
3.5 Schwerer Verkehrsunfall auf der BAB 1

In den frühen Morgenstunden des 12. Mai 2013 kam es bei regnerischem und kühlem Wetter auf der BAB 1 in Fahrtrichtung Köln auf der Höhe des Rastplatzes zu einem Verkehrsunfall. Ein PKW geriet außer Kontrolle, überschlug sich und blieb auf der Seite liegen. Die Rettung des eingeklemmten Fahrers gestaltete sich für den Rüstzug der Berufsfeuerwehr und den Löschzug Langerfeld als äußerst schwierig. Zum Glück war nur ein PKW in den Unfall verwickelt und nur mit einer Person besetzt. Der schwerverletzte junge Mann wurde noch im PKW notärztlich versorgt, aus dem Fahrzeug herausgeschnitten und ins Krankenhaus transportiert. Die BAB 1 blieb für den Zeitraum der Rettung komplett gesperrt.



3.6 Übung der Löschzüge Beyenburg, Walbrecken, Herbringhausen und Frielinghausen

Am 14. Mai 2013 wurden die vier östlichen Löschzüge in den frühen Abendstunden zu einem Übungseinsatz alarmiert. Die Alarmmeldung kam für die Löschzüge völlig überraschend und lautete „Feuer im alten Eisenbahntunnel Beyenburg“ hinter der Straße In der Grüne. Nach der Alarmierung zeigten sich die Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehren als sehr motiviert, weil bereits vier Minuten nach der Alarmierung das erste Fahrzeug aus Frielinghausen ausrückte, dicht gefolgt von den Fahrzeugen der Löschzüge Beyenburg und Walbrecken. Die Brandbekämpfung an der Einsatzstelle selber wurde routiniert und reibungslos abgewickelt, so dass in der anschließenden Nachbesprechung in der Kantine der nahe gelegenen Firma Erfurt viele lobende Worte vom Stadtbetriebsleiter Herrn Brütsch ausgesprochen wurden.



3.7 Führungskräfteseminar

Vom 07. bis zum 08. Juni 2013 wurde im CVJM-Heim auf der Bundehöhe ein Führungskräfte-Seminar durchgeführt. Es war das dritte Seminar dieser Art; bereits 2012 wurde dieses zweimal mit dem gleichen externen Dozenten aber anderen Teilnehmern organisiert. Die Teilnehmer waren auch bei diesem Seminar ausschließlich Führungskräfte (Zugführer und stellvertretende Löschzugführer) und kamen aus unterschiedlichen Löschzügen. Das Seminar beinhaltete auch eine

Übernachtung. Es wurden unterschiedliche Themen bezüglich der Personalführung und Problembewältigung behandelt.



3.5 Präsentation der Fachreferate der Freiwilligen Feuerwehr Wuppertal

Am Samstag, dem 22.06.2013 trafen sich etwa 60 Feuerwehrangehörige zum fachlichen Austausch im Ausbildungszentrum auf Korzert. Es wurden die Arbeitsergebnisse der fünf Referate, des Netzwerks Sport sowie der Jugendfeuerwehr in einem breiteren Kreis präsentiert. Eröffnet wurde die Veranstaltung vom stellvertretenden Stadtbetriebsleiter Ulrich Zander.

Die Präsentation fand zum zweiten Mal nach 2012 statt.

3.6 Stadtjugendfeuerwehrtag

55 Delegierte trafen sich am 29.06.2013 im Ratssaal im Rathaus Barmen, um u. a. über die Zukunft der Jugendfeuerwehr zu besprechen. Es wurden Ehrungen ausgesprochen und Grußworte der Politik, der Stadtspitze und der Berufsfeuerwehr vorgetragen. Ebenso wurden Neuwahlen der beiden stellvertretenden Stadtjugendfeuerwehrwarte durchgeführt. Viel Dank wurde an alle Jugendlichen und Ausbilder/-innen vergeben, damit sie mit großem Engagement und viel Spaß auch weiterhin bei der Sache bleiben. Auch wenn die Anforderungen an Jugendliche durch Schule und Ausbildung immer größer werden ist es sehr positiv, dass junge Menschen sich trotzdem für unsere Gemeinschaft einsetzen.



4. Ausbildung

In der ersten Jahreshälfte 2013 wurden für die Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr Wuppertal folgende Lehrgänge mit der dazugehörenden Teilnehmerzahl durchgeführt:

AGT - Lehrgang (Atemschutzausbildung)	30
Sprechfunkerausbildung	8
Maschinistenausbildung	16
ABC Lehrgang	14
ABC F III Vorbereitungslehrgang	8
TM - Ausbildung (FF Grundausbildung Modul 1	36
Lehrgänge am Institut der Feuerwehr in Münster (F3 und F4)	3
Einsatzübungen im Übungscontainer	74
Motorsägenführerschein	23
Fortbildung Absturzsicherung	17